

6. Programm-Ablauf für die Kindergartengruppe der Kindersabbatschule

(3. Jahr/4. Quartal - im Herbst)

Dekoration: Ährenfeld mit Kornblumen, Stoppeln und Rasen/Birnen an den Baum

Vorprogramm (Lass die Kinder die Minuten vor Sabbatschulbeginn erzählen, was sie unter der Woche erlebt haben)

Eröffnung

Anwesenheit: Weinstock und Trauben (ähnlich wie bei der Wiegegruppe)

Lied: „So geh'n wir zur Sabbatschule" (60)

Fingerspiel: „Dies ist meine Bibel. Schlägst du sie mit mir auf Jesus liebt mich, steht auf dieser Seite drauf!" (Jesus schützt mich...)

Gebet

Besucherteil

Das Kind wird willkommen geheißen und gefragt, woher es kommt. Die „eigenen" Kinder können den Besuchern vorgestellt werden, d.h. jedes Kind sagt seinen Namen. Mit dem *Lied:* „Schön, dass du da bist" kann dieser Teil abgerundet werden. Außerdem kannst du deinem Gastkind eine kleine Erinnerung an seinen Besuch in deiner Gruppe mitgeben. Das soll es ihm erleichtern, wieder zu kommen.

Missionsteil

kurzer Bericht über Russland (bzw. das jeweilige Land, für das gesammelt wird.)

Geschichte vom Verlagsheft - am besten eine Geschichte auf zweimal erzählen.

Sammelgegenstand: Matruschka - russische Holzpuppe

Lied: „Fünf kleine Missionare sehen wir hier" und Gebet

Sammelgegenstand - Länder bezogen -

- Koalabär mit Schürze - Australien

- Holzschuh - Holland

- Metalldose - Indien

- Reisschälchen mit Stäbchen - Indien

- Afrika - typ. Afrikahäuschen

- Afrika - Bambusrohr

- Esel mit zwei Behältern als Gepäckträger - Mexiko

- Mexikohut - Mexiko

- alle Länder - Weltkugel, Postlädchen, Karton mit Landkarte - Ideen sind unbegrenzt

Geburtstag

Bonboniere oder Ente oder Torte (pro Jahr ein Vorschlag)

Lied: „Geburtstag, Geburtstag, wer hat denn heut Geburtstag?“

Geschenk: z.B. ein Handtuch mit Kindermotiv, Waschlappen und Seife (für jedes Kind für ein Jahr einkaufen) oder Regenschirm, Tasse.

Das Geschenk wird entweder in eine Bonboniere, eine gebastelte Ente oder unter eine gebastelte Torte gelegt. Nach der Feier kann sich das Kind das Geschenk holen und darf es unter sein Stühlchen legen, damit die Geschenke für die nächsten Kinder auch noch eine Überraschung bleiben.

Gebet

Thema

Am Anfang des Themenheftes befinden sich viele Tipps und Vorschläge zur Mission, für Geburtstagsfeiern, aber auch Vorschläge, worauf während des Programms geachtet werden sollte bzw. für den Programmablauf selbst.

Dann folgen Thema Nr. 1, Thema Nr. 2 und Thema Nr. 3. Das heißt, es gibt drei Themenabschnitte pro Vierteljahr. Manche Themen sind schon unterteilt, manche nicht. Die Themenabschnitte, die nicht unterteilt sind, müssen vom Helfer aufgeteilt werden z.B. Thema Nr. 1 auf vier Sabbate; Thema Nr. 2 auf vier Sabbate und Thema Nr. 3 auf vier Sabbate. Allerdings sollte die Zielrichtung wie ein roter Faden durch das ganze Viertel beibehalten werden.

Am Ende des Heftes befinden sich meistens passende Geschichten zum Wochen-Thema, die den Kindern erzählt werden können, um das Gelernte praktisch umzusetzen.

Während des Thementeils können mehrere passende Lieder das Gelernte vertiefen. Es ist wichtig mehrere den Kindern bekannte Lieder für das Vierteljahr festzulegen. Ein neues Lied kann für das ganze Vierteljahr festgelegt werden, das jeden Sabbat gesungen wird, z.B.

Vierteljahreslied: „Zwei kleine Augen schaun auf Gott“

1. Monat: „Ich will täglich ein fröhlicher Helfer sein“

Lied: „Sabbat ist ein schöner Tag“

Lied: „Wenn die Mutter ruft“

Lied: „Mach die Augen auf“

Lied: „Wir machen uns fertig für den Sabbat“

Lied: „Ich hab' zwei Püppchen“

2. Monat: „Wenn ich ganz groß bin“

Lied: „Der kleine Jesus ging so gern in die Natur“

Lied: „Will wie Jesus wachsen“

Lied: „Jesus sendet Engel“

3. Monat: „Weil Jesus mein Helfer ist“

Lieder: siehe 1. und 2. Monat.

Lektion

Lied: „Jesus braucht Helfer“

Merkversförderung: Siehe unter Punkt „9. Ideen für Merkversaufmerksamkeiten für die Kindergarten- und Grundschulgruppe“

Gebet

Schlusslied: „Alle Leut“